

Ratsfraktion Westerstede
Peter Meiwald, Fraktionssprecher
Leerer Str. 18
26655 Westerstede
Tel.: 04488/8604071
peter.meiwald@gruene-wst.de

An die
Stadt Westerstede
Herrn Bürgermeister Klaus Groß
Am Markt
26655 Westerstede

29.11.2006

Antrag

Änderung des Haushaltsplanes 2007

Sehr geehrter Herr Groß

hiermit beantrage ich als Ergebnis der gestrigen Beratungen im Haushaltsausschuss, den Haushaltsplan 2007 an 2 Stellen zu ändern:

1. Haushaltsstelle 00.0200.935000.0001 - Bewegliche Sachen des Anlagevermögens (analog dazu: S. 28 und S. 144 im Hauptband):
Der Ansatz für 2007 ist zunächst auf 10.000,- € zu kürzen, notwendiger weiterer Bedarf ist erst im Fachausschuss zu beraten und ggfs. dann im Nachtrag zu verankern
2. Haushaltsstelle 00.7915.932000.0001 - Grunderwerb für Industriegelände (analog dazu S. 30 und S. 164 im Hauptband) ist auf maximal 100.000,- € zu kürzen

Begründung:

Trotz steigender Steuereinnahmen droht gemäß dem jetzt vorgelegten Haushaltsplan für 2006 und 2007 nach 8 Jahren relativer Stabilität eine deutliche Steigerung der Verschuldung unserer Stadt mit der Folge stärkerer Belastung des Verwaltungshaushalts durch Schuldendienstleistungen in den folgenden Jahren.

Neben politisch gewollten (z.B. Brakenhoffschule) und unbedingt notwendigen (Straßenunterhalt,...) Ausgaben finden sich im vorgelegten Haushaltsplan auch Planungen, die wünschenswerte, aber nicht unbedingt sofort notwendige Maßnahmen zum Ziel haben.

Um hier bereits im Vorfeld mit äußerster Sparsamkeit zu planen, halten wir es für geboten, neben besonders sorgfältigen Abwägungen in den anstehenden Beratungen der Fachausschüsse auch den Rahmen in einigen Bereichen von vorne herein bewusst enger zu stecken. Dazu zählt neben der sicherlich wünschenswerten neuen Möblierung unserer Sitzungsräume (von der die BürgerInnen unserer Stadt wenig profitieren würden) auch der weitere Ankauf von potentiellen Industrieflächen. Hier sollten wir den Fokus als Stadt ganz eindeutig auf die Inwertsetzung der vorhandenen Flächen setzen! Dies entspricht im übrigen auch dem ökologischen Leitbild unserer Stadt als Mitglied im Klimabündnis. In Zeiten mittelfristig zurückgehender Einwohnerzahlen und eines Strukturwandels im Gewerbebereich sollten wir extrem zurückhaltend mit der weiteren Flächenversiegelung umgehen!

Mit freundlichem Gruß,

*Peter Meiwald
Ratsherr*